

Inhaltsverzeichnis

Seite

I. Einführung

1	Einleitung und Abgrenzung der Untersuchung	1
2	Abgrenzung des Stockerbenrechtes von ähnlichen Instituten	2
	2.1 Gehöferschaften	2
	2.2 Vogtei und Immunität	5

II. Forschungsstand

1	Literatur	6
2	Entstehungstheorien	8
	2.1 Grundherrntheorie	8
	2.2 Theorie der Sachseneinwanderung	11
	2.3 Theorie der Anerbensitte	12
3	Ausgestaltung des Anerbenrechts	13
	3.1 Grundlagen	13
	3.1.1 Eigentumsbegriff	13
	3.1.2 Rechtliche Grundlagen	14
	3.1.3 Güterarten	15
	3.2 Erbfolge	17
	3.3 Abfindung der Geschwister des Anerben	18
	3.4 Verhalten bei Streitigkeiten	20
	3.5 Pflichten des Anerben	21
	3.6 Rechte und Verpflichtungen des Herren	22
	3.7 Besondere Regelungen	23
	3.8 Veräußerung und Verpfändung von Gütern	25
4	Entwicklung und Formen der bäuerlichen Besitzrechte	26
	4.1 Besitzrechte in fränkischer Zeit (9. – 12. Jahrhundert)	26
	4.2 Entwicklung seit dem Verfall der alten Grundherrschaften	30
	4.3 Entwicklung der Pacht	32
5	Leibherrschaft	34
6	Hauptkennzeichen eines Vogteigutes	39

III. Untersuchungen zum Stockerbenrecht anhand gedruckter Quellen

1	Quellen sowie Probleme der Auswertung	40
2	Befund an gedruckten Nachweisen von Stockgütern	44
	2.1 Vorbemerkungen	44
	2.2 Zeitliche Verteilung	44
	2.3 Quellenarten	46

2.4	Untersuchung der Quellen bis zum Jahr 1300	47
2.4.1	Früheste Belege	47
2.4.2	Belege bis zum Jahr 1300	48
2.4.3	Räumliche Verteilung	52
2.5	Untersuchung der Quellen bis zum Jahr 1400	53
2.5.1	Inhalt der Quellen	53
2.5.2	Räumliche Verbreitung der Vogteigüter	54
2.6	Quellen des 15. Jahrhunderts	55
2.6.1	Lehenserklärungen	55
2.6.2	Weistümer	56
2.6.3	Verkauf und Verpfändung	58
2.6.4	Übertragung von Untertanen	58
2.7	Quellen des 16. Jahrhunderts	59
2.7.1	Entwicklungstendenzen im 16. Jahrhundert	59
2.7.2	Vererbung und Übergabe von Vogteigütern	61
2.7.3	Herrschaftliche Bemühungen	63
2.8	Quellen des 17. Jahrhunderts	64
2.8.1	Prozesse um Vogteien	64
2.8.1.1	Redlichs-Vogtei, Schankweiler	65
2.8.1.2	Vogteien der Meiereien Ernzen, Ferschweiler, Bollendorf und Irrel	66
2.8.2	Besondere Probleme der Vogteien und Grundherren im Zusammenhang mit dem 30jährigen Krieg	69
2.8.3	Bestrebungen der Vogteibesitzer	71
2.8.4	Regelungen bei Erbübergängen und Übertragungen	72
2.9	Quellen des 18. Jahrhunderts bis zur französischen Besetzung	75
2.9.1	Bestimmungen in Weistümem	75
2.9.2	Entstehung des Stockgüterrechtes in der Grundherr- schaft des Hl. Geist – Klosters in Luxemburg	76
2.9.3	Entscheidungen zum Erb- und Besitzrecht	77
2.9.4	Entwicklungen im 18. Jahrhundert	82
2.10	Quellen der Zeit nach der französischen Besetzung 1794	85
2.10.1	Prozesse um den Waldbesitz	85
2.10.2	Entwicklung der Vogteien	88
3	Ergebnisse	89
3.1	Entstehung des Stockgüterrechtes	89
3.2	Entwicklungstendenzen	90
3.3	Probleme der Quellenauswertung	91

IV. Untersuchungen in einem kleinräumigen Gebiet

1	Auswahl des Untersuchungsgebietes	92
2	Lage im Raum	94
2.1	Bodenverhältnisse	95
2.2	Klimatische Bedingungen	99

3	Entwicklung der Herrschaftsstrukturen	101
	3.1 Landesherrschaft	101
	3.2 Grundherrschaften	103
4	Bevölkerungsentwicklung	107
5	Maria-Theresia-Kataster	114
	5.1 Entstehung, Zielsetzung und Inhalt des Maria-Theresia-Katasters	115
	5.2 Zur Problematik des Katasters	120
	5.3 Besitzer von Land, Einkünften und Rechten in Meckel	122
	5.3.1 Echternacher Hof	122
	5.3.2 Bruchischer Hof	125
	5.3.3 Meckel insgesamt	127
	5.4 Vogteigüter	136
	5.4.1 Bestimmung der einzelnen Vogteien	136
	5.4.1.1 Vogteien im Echternacher Hof	137
	5.4.1.2 Vogteien im Bruchischen Hof	141
	5.4.2 Lage der Betriebe in Meckel	150
	5.5 Reinertrag und Belastung	159
	5.6 Bewirtschaftung	169
6	Agrarstruktur	178
	6.1 Land im Besitz des Klerus	179
	6.1.1 Kloster St. Irminen - Ören	179
	6.1.2 Abtei Echternach	184
	6.1.3 Weiterer klösterlicher Besitz	185
	6.1.4 Besitz verschiedener Kirchen	190
	6.2 Land im Besitz von Bauern	196
	6.2.1 Schmitz-Vogtei, Scharfbillig	196
	6.2.2 Vogtei Bartzen, Scharfbillig	200
	6.2.3 Schmitz Vogtei, Meckel	205
	6.2.4 Berends Vogtei, Meckel	209
	6.3 Bodenmobilität	214
	6.4 Betriebsstruktur und soziale Stellung	224
	6.5 Entwicklung nach dem Jahr 1800	228
7	Grundherrschaftlicher Einfluß.	236
8	Familienstruktur	241
	8.1 Der Hof Badenborn und seine Einwohner im Jahr 1766	242
	8.2 Heiratsverhalten als Indikator von Anerbenrechten	244

VI. Quellen- und Literaturverzeichnis

Gedruckte Quellen und Literatur	
1. Regesten- und Urkundensammlungen	270
2. Allgemeine Literatur	273
Ungedruckte Quellen	284
Verzeichnis der Abkürzungen	289
Verzeichnis der Tabellen	290
Verzeichnis der Karten	291

VII. Anhang

Übersicht 1: Orte, Quellen, Zeitangaben und Namen der Vogteigüter	292
Übersicht 2: Rekonstruierte Zusammenfassende Tabellen	
2.1. Bruchischer Hof	368
2.2. Echternacher Hof	371
Übersicht 3: Abgaben laut Maria-Theresia-Kataster	
3.1. Meckeler Bauern	373
3.2. Eßlinger Bauern	375
3.3. Scharfbilliger Bauern	376
Übersicht 4: Besitzum des St. Irminer Hofes in Meckel	377
Übersicht 5: Pachtzahlungen Oeren/St. Irminer - Hof in Meckel	381
Katasterkarte 1826, Bruchischer Hof	382
Katasterkarte 1826, Echternacher Hof	383

Verzeichnis der Tabellen

Tabelle 1: Zahl der Quellen nach Jahrhunderten.....	44
Tabelle 2: Zahl der Quellen in 50-Jahres-Schritten.....	45
Tabelle 3: Verteilung der Anzahl der Quellen nach Jahrhunderten und Art der Quellen.....	46
Tabelle 4: Gemarkungsgrößen des Untersuchungsgebietes	95
Tabelle 5: Bodenbewertung im Untersuchungsgebiet.....	96
Tabelle 6: Geländegestaltung von Acker und Grünland im Untersuchungsgebiet	97
Tabelle 7: Verteilung der Niederschläge in Alsdorf im Mittel der Jahre 1893-1912... 100	100
Tabelle 8: Zusammenstellung klimatischer Werte des Untersuchungsraumes	100
Tabelle 9: Entwicklung der Zahlen der Feuerstellen/Haushalte von 1473 bis 1656 ... 107	107
Tabelle 10: Einwohner von 1473 bis 1656.....	109
Tabelle 11: Einwohnerentwicklung im 19. Jahrhundert	112
Tabelle 12: Einwohnerentwicklung im 20. Jahrhundert	113
Tabelle 13: Verteilung des Bodenbesitzes des Echternacher Hofes auf die verschiedenen Besitzergruppen im Jahr 1766/67.....	123
Tabelle 14: Verteilung des Bodenbesitzes ohne Wald auf die Besitzergruppen im Echternacher Hof im Jahr 1766/67.....	124
Tabelle 15: Verteilung des Bodenbesitzes des Bruchischen Hofes auf die verschiedenen Besitzergruppen im Jahr 1766/67.....	125
Tabelle 16: Verteilung des Grundbesitzes ohne Wald auf die verschiedenen Besitzergruppen im Bruchischen Hof im Jahr 1766/67	127
Tabelle 17: Verteilung der Flächen ohne Wald nach Besitzergruppen in den drei Dörfern Meckel, Eßlingen und Scharfbillig im Jahr 1766/67.....	127
Tabelle 18: Insgesamt deklarierte Flächen von Meckel, Eßlingen und Scharfbillig im Jahr 1766	128
Tabelle 19: Deklarierter Landbesitz und Besitzer in der Gemarkung Meckel im Jahr 1766/67.....	130
Tabelle 20: Waldbesitzer und Wertschätzung - Bruchischer Hof im Jahr 1766/67....	133
Tabelle 21: Waldbesitzer und Wertschätzung - Echternacher Hof im Jahr 1766/67 ..	133
Tabelle 22: Waldbesitzverteilung nach Besitzergruppen im Jahr 1766.....	134
Tabelle 23: Insgesamt deklarerter Landbesitz und Besitzer in der Gemarkung Meckel im Jahr 1766/67.....	135
Tabelle 24: Viehbestand in den Jahren 1784 und 1793	171
Tabelle 25: Viehbestand in Meckel im Jahr 1780.....	172
Tabelle 26: Viehbestand in Eßlingen im Jahr 1780	172
Tabelle 27: Viehbestand in Scharfbillig im Jahr 1780.....	173
Tabelle 28: Durchschnittliche Grünlanderträge	175
Tabelle 29: Durchschnittliche Getreideerträge zu Beginn des 19. Jahrhunderts.....	176
Tabelle 30: Parzellenvergleich des St. Irminer Hofes in Meckel.....	181
Tabelle 31: Schatzungsrolle des Hofes Badenborn 1772.....	189
Tabelle 32: Besitz der Bohres-Vogtei 1766 und 1780	194
Tabelle 33: Ackerflächenvergleich in Scharfbillig	195
Tabelle 34: Besitz der Schmitz-Vogtei, Scharfbillig, im Jahr 1615.....	197
Tabelle 35: Besitz der Schmitz-Vogtei, Scharfbillig, im Jahr 1766.....	199
Tabelle 36: Besitz der Bartzten-Vogtei im Jahr 1766	203
Tabelle 37: Besitz der Bartzten-Vogtei im Jahr 1798	204
Tabelle 38: Besitz der Schmitz-Vogtei, Meckel, im Jahr 1766	205
Tabelle 39: Besitz der Schmitz-Vogtei, Meckel, im Jahr 1770	206

Tabelle 40: Besitz der Schmitz-Vogtei, Meckel, im Jahr 1775	207
Tabelle 41: Besitz der Berends-Vogtei, Meckel, im Jahr 1766.....	210
Tabelle 42: Besitz der Berends-Vogtei, Meckel, im Jahr 1774/75	210
Tabelle 43: Besitz des Leutgenß Erb, Gondorf, im Jahr 1656	213
Tabelle 44: Größenklassen der Betriebe im Jahr 1766	224
Tabelle 45: Landwirtschaftliche Betriebe und Fläche im Kreis Bitburg im Jahr 1907	231
Tabelle 46: Zahl der Betriebe mit 10 ha und darüber in Meckel und Umgebung, 1928	232
Tabelle 47: Betriebe in den Kreisen Daun, Prüm und Bitburg nach Größenklassen ...	233
Tabelle 48: Betriebe im Untersuchungsgebiet im Jahr 1952 nach Größenklassen	234
Tabelle 49: Landwirtschaftliche Betriebsgrößenstruktur 1950 und 1955	235
Tabelle 50: Erwerbsstruktur im Nimstal 1971	235
Tabelle 51: Volkszählung im Hof Badenborn im Jahr 1766.....	242
Tabelle 52: Verteilung der Familien nach Zahl der verheirateten Kinder.....	249
Tabelle 53: Prozentuale Verteilung der Familien, gegliedert nach Anzahl der verheirateten Kinder.....	249
Tabelle 54: Verteilung der Ehen bei Familien mit einem verheirateten Kind nach der Reihenfolge der Geburt.....	250
Tabelle 55: Verteilung der Ehen bei Familien mit zwei verheirateten Kindern nach der Reihenfolge der Geburt.....	251
Tabelle 56: Heiratszahlen verschiedener Ortschaften	252
Tabelle 57: Jährliche Anzahl von Heiraten nach Dekaden und Orten	253
Tabelle 58: Heiratsziffern für die Jahre 1818 und 1843 sowie die entsprechenden Dekaden.....	254

Verzeichnis der Karten

Karte 1: Meckel und seine Nachbargemeinden.....	93
Karte 2: Bodenschichten in Meckel	98
Karte 3: Katasterkarte 1826, Bruchischer Hof	382
Karte 4: Katasterkarte 1826, Echternacher Hof	383